

Grundsätze der Leistungsbewertung (SI)

Die Grundsätze der Leistungsbewertung bilden § 48 SchulG, § 6 APO-SI sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Englisch (Gymnasium – Sekundarstufe I).

Bei der Leistungsbeurteilung werden von den Schülerinnen und Schülern erbrachte Leistungen in den Beurteilungsbereichen „schriftliche Arbeiten“ und „sonstige Mitarbeit im Unterricht“ mit gleichem Stellenwert berücksichtigt.

Beurteilungsbereich schriftliche Leistungen/Klassenarbeiten

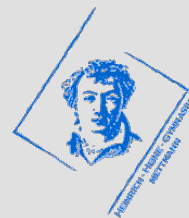
Grundsätzlich sollte jede Arbeit Textproduktion (ca. 50 %), Grammatikaufgaben und entweder Hör- oder Leseverstehen oder Mediation überprüfen. Mediation wird mindestens einmal pro Halbjahr in einer Arbeit abgefragt.

Grammatikaufgaben werden stärker gewichtet als Lese- und Hörverstehen.

Rechtschreibfehler in Grammatikaufgaben geben einen halben Punkt Abzug.

Die Zuordnung zu den Notenstufen orientiert sich an der folgenden Übersicht:

Note	Prozente
sehr gut (1)	100 – 90 %
gut (2)	89 – 80 %
befriedigend (3)	79 – 65 %
ausreichend (4)	64 – 50 %
mangelhaft (5)	49 – 25%
ungenügend (6)	24 – 0%



Hinsichtlich der Anzahl und Dauer von Klassenarbeiten hat die Fachkonferenz folgende Festlegungen getroffen (vgl. APO-SI VV zu § 6):

Klasse	Anzahl der Klassenarbeiten	Dauer (in Minuten)
5	6	ca. 30 – 45 Minuten
6	6 ¹	45 Minuten
7	5 (1. Halbj.: 3; 2. Halbj.: 2)	45 Minuten
8	5 (1. Halbj.: 2; 2. Halbj.: 2 + VERA 8)	ca. 45 – 60 Minuten
9	4	ca. 60 – 90 Minuten
10	4 (inkl. ZP10) ²	90 Minuten

¹ In Absprache mit der Fachkonferenz wird eine Leistungsüberprüfung durch eine mündliche Prüfung ersetzt.

² In Absprache mit der Fachkonferenz wird eine Leistungsüberprüfung im ersten Halbjahr durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Im zweiten Halbjahr wird die erste Klassenarbeit zur Vorbereitung auf die Zentrale Prüfung 10 geschrieben, die zweite Klassenarbeit wird durch die ZP10 ersetzt.



Grundsätze der Leistungsbewertung (SII)

Die Grundsätze der Leistungsbewertung bilden § 48 SchulG, § 13 APO-GOST sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Englisch (Gymnasium – Sekundarstufe II).

Schriftliche Leistungen

Hinsichtlich der Anzahl und Dauer von Klausuren hat die Fachkonferenz folgende Festlegungen getroffen (vgl. APO-GOST VV zu § 14):

	EF.1	EF.2	Q1.1 ³	Q1.2 ⁴	Q2.1	Q2.2 ⁵
Anzahl	2	2	2	2	2	1
Grundkurs: Dauer der Klausuren (in Minuten)	90	90	135	135	180	285 (inkl. Auswahlzeit)
Leistungskurs: Dauer der Klausuren (in Minuten)	-	-	180	180	225	315 (inkl. Auswahlzeit)

Dauer der Abiturprüfung **ab 2025:**

Leistungskurs Englisch: 315 Minuten

(30 Minuten Hörverstehen; 285 Minuten für Sprachmittlung und Schreiben/Leseverstehen (integriert) *einschließlich* Auswahlzeit; davon max. 60 Minuten für Sprachmittlung)

Grundkurs Englisch: 285 Minuten

(30 Minuten Hörverstehen; 255 Minuten für Sprachmittlung und Schreiben/Leseverstehen (integriert) *einschließlich* Auswahlzeit; davon max. 60 Minuten für Sprachmittlung)

³ In Absprache mit der Fachkonferenz wird eine Leistungsüberprüfung in Q1.1 durch eine mündliche Prüfung ersetzt.

⁴ Gemäß Beschluss der Lehrerkonferenz wird die erste Klausur in Q1.2 für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die eine Facharbeit im Fach Englisch schreiben, durch diese ersetzt.

⁵ Die Klausur unter Abiturbedingungen in Q2.2 wird nur im Leistungskurs und im 3. Abiturfach (Grundkurs) geschrieben. Ansonsten entfallen die Klausuren im 2. Halbjahr der Q2.



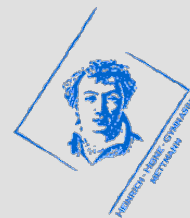
Die Bewertung der schriftlichen Leistungen in Klausuren erfolgt über ein Raster mit Hilfspunkten, die im Erwartungshorizont den einzelnen Kriterien zugeordnet sind.⁶ Dabei sind in der Einführungs- und Qualifikationsphase alle Anforderungsbereiche zu berücksichtigen, wobei der Anforderungsbereich II den Schwerpunkt bildet.

Die Zuordnung der Hilfspunkte zu den Notenstufen orientiert sich in der Qualifikationsphase am Zuordnungsschema des Zentralabiturs.

Für die **Jahrgangstufe EF** gilt die folgende Zuordnung:

Note	Prozent der Maximal- punktzahl	Punktebereich <i>Schreiben + Lesen</i>	Punktebereich <i>Hörverstehen + Schreiben + Lesen</i>	Punktebereich <i>Sprachmittlung + Schreiben + Lesen</i>
sehr gut (1)	≥ 90%	72 - 80	90 - 100	99 - 110
gut (2)	≥ 75%	60 - 71	75 - 89	83 - 98
befriedigend (3)	≥ 60%	48 - 59	60 - 74	66 - 82
ausreichend (4)	≥ 45%	36 - 47	45 - 59	50 - 65
mangelhaft (5)	≥ 20%	16 - 35	20 - 44	22 - 49
ungenügend (6)	≥ 0%	0 - 15	0 - 19	0 - 21

⁶ Exemplarische Bewertungsraster, die den Kernlehrplan GOST Englisch 2023 sowie die Konstruktionshinweise für Klausuren in den modernen Fremdsprachen ab dem Abitur 2025 berücksichtigen, findet man unter: <https://www.brd.nrw.de/themen/schule-bildung/lerntreffs/englisch/empfehlungen-und-fachliche-unterstuetzungsmaterialien>.

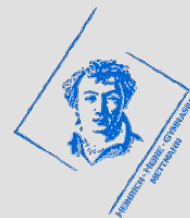


Für die **Jahrgangsstufen Q1 und Q2** gelten die folgenden Zuordnungen:

- **Klausurteile:** Hörverstehen (isoliert) + Schreiben / Leseverstehen (integriert)

Zuordnung der Notenstufen zu den Punktzahlen:

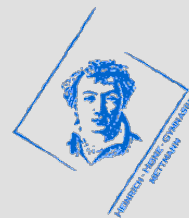
erreichte Gesamtpunktzahl	Note	Notenpunkte
143 – 150	sehr gut plus	15 P.
135 – 142	sehr gut	14 P.
128 – 134	sehr gut minus	13 P.
120 – 127	gut plus	12 P.
113 – 119	gut	11 P.
105 – 112	gut minus	10 P.
98 – 104	befriedigend plus	9 P.
90 – 97	befriedigend	8 P.
83 – 89	befriedigend minus	7 P.
75 – 82	ausreichend plus	6 P.
68 – 74	ausreichend	5 P.
60 – 67	ausreichend minus	4 P.
50 – 59	mangelhaft plus	3 P.
40 – 49	mangelhaft	2 P.
30 – 39	mangelhaft minus	1 P.
0 – 29	ungenügend	0 P.



- **Klausurteile:** Sprachmittlung (isoliert) + Schreiben / Leseverstehen (integriert)

Zuordnung der Notenstufen zu den Punktzahlen:

erreichte Gesamtpunktzahl	Note	Notenpunkte
152 - 160	sehr gut plus	15 P.
144 - 151	sehr gut	14 P.
136 - 143	sehr gut minus	13 P.
128 - 135	gut plus	12 P.
120 - 127	gut	11 P.
112 - 119	gut minus	10 P.
104 - 111	befriedigend plus	9 P.
96 - 103	befriedigend	8 P.
88 - 95	befriedigend minus	7 P.
80 - 87	ausreichend plus	6 P.
72 - 79	ausreichend	5 P.
64 - 71	ausreichend minus	4 P.
53 - 63	mangelhaft plus	3 P.
43 - 52	mangelhaft	2 P.
32 - 42	mangelhaft minus	1 P.
0 - 31	ungenügend	0 P.



- **Klausurteile: Hörverstehen (isoliert) + Sprachmittlung (isoliert) + Schreiben / Leseverstehen (integriert)**

Zuordnung der Notenstufen zu den Punktzahlen:

erreichte Gesamtpunktzahl	Note	Notenpunkte
190 - 200	sehr gut plus	15 P.
180 - 189	sehr gut	14 P.
170 - 179	sehr gut minus	13 P.
160 - 169	gut plus	12 P.
150 - 159	gut	11 P.
140 - 149	gut minus	10 P.
130 - 139	befriedigend plus	9 P.
120 - 129	befriedigend	8 P.
110 - 119	befriedigend minus	7 P.
100 - 109	ausreichend plus	6 P.
90 - 99	ausreichend	5 P.
80 - 89	ausreichend minus	4 P.
66 - 79	mangelhaft plus	3 P.
54 - 65	mangelhaft	2 P.
40 - 53	mangelhaft minus	1 P.
0 - 39	ungenügend	0 P.



Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ (SOMI) für Sek I und Sek II

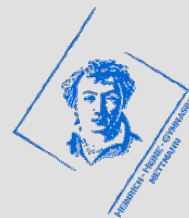
Die aufgelisteten Komponenten zur Feststellung der SOMI-Noten werden nicht rein additiv zusammengesetzt, sondern dienen als Orientierung zur Notenfindung. Die letzte Entscheidung über die Endnote obliegt der Fachlehrkraft.

Den überwiegenden Teil bilden die mündliche Mitarbeit im Unterricht, Vorträge, Rollenspiele, Einbringung Übungsplanarbeit etc. in der Zielsprache Englisch. Außerdem gehen schriftliche Ausarbeitungen und Vokabeltests in die sonstige Mitarbeit ein.

Hilfskriterienkatalog zur Bildung mündlicher Noten

Qualität und Quantität eines Einzelschülers können aus verschiedenen Notenbereichen stammen und eine Endnote ergeben, die sich im Verhältnis 40% (Inhalt) zu 60% (Sprache) zusammensetzt. Es gilt der Gesamteindruck, nicht die rein rechnerische Note.

Untenstehende Kriterien werden den jeweiligen Klassen- und Kompetenzstufen gemäß angewendet. Um sich einem Notenbereich zuordnen zu können, müssen nicht alle Punkte notwendigerweise erfüllt sein.



Note: sehr gut	Mehrfache Beteiligung in allen Phasen des Unterrichts	Quantität
	<u>Inhaltlich</u> richtig, neue Impulse, Erläuterung von komplexeren Zusammenhängen <u>Sprache</u> : idiomatisch, komplex, variantenreich, nahezu fehlerfrei, flüssig	Qualität
Note: gut	Regelmäßige Beteiligung in jeder Unterrichtsstunde	Quantität
	<u>Inhaltlich</u> richtig, ab und zu Impulse setzend <u>Sprache</u> : nahezu idiomatisch, variantenreich, gut verständlich, meist flüssiger Redestil, vereinzelte Fehler, aber nicht in grundlegender Grammatik	Qualität
Note: befriedigend	Regelmäßige, eher zurückhaltende Beteiligung	Quantität
	<u>Inhaltlich</u> überwiegend richtig <u>Sprache</u> : verständlich, gelegentlich flüssig, vereinzelte Fehler im Bereich der Basisgrammatik und des Grundwortschatzes	Qualität
Note: ausreichend	Unregelmäßige, zurückhaltende Beteiligung (mindestens 1 Beitrag pro Stunde)	Quantität
	<u>Inhaltlich</u> im Wesentlichen zutreffend, wiederholend <u>Sprache</u> : fehlerhaft, aber kommunikativ erfolgreich, Lücken im Bereich Basisgrammatik und Grundwortschatz	Qualität
Note: mangelhaft	Keine Eigeninitiative	Quantität
	Nach Aufforderung inhaltlich und sprachlich fehlerhafte Äußerung; Kommunikation beeinträchtigt bzw. missverständlich	Qualität
Note: ungenügend	Keine Eigeninitiative	Quantität
	Nach Aufforderung Leistungsverweigerung oder Kommunikation stark beeinträchtigt	Qualität

(Stand: November 2024)